

NDB-Artikel

Arnold, Karl Heinrich Tapetenfabrikant, * 17.9.1793 Kassel, † 1.4.1874 Kassel. (lutherisch)

Genealogie

V →Johann Christian Arnold (s. 1);

⊙ Antonie Reuter, Sängerin am Kasseler Hoftheater; 3 K, u. a. Karl Johann Arnold, Hofmaler in Weimar.

Leben

Nach seiner Ausbildung auf der Kasseler Kunstakademie und nach einem Studienaufenthalt in Paris, wo er Schüler von J. L. David war, trat er in das väterliche Geschäft ein und beschäftigte sich auch mit dem Steindruck, in dem er die ersten Versuche auf hessischem Kalkschiefer machte. Aus seinen Zeichnungen gingen nicht nur die schönsten Muster für die A.sche Fabrik hervor, er lieferte auch Steindrucke, so das von S. Weygandt gezeichnete Bild Kurfürst Wilhelms II. sowie Ansichten von Wilhelmshöhe und Nenndorf. 1830 gründete er in Berlin eine zweite Tapetenfabrik und traf 1833/34 mit A. von Menzel zusammen, der der Familie A. stets in Freundschaft verbunden blieb. 1839 kehrte er nach Kassel zurück und übernahm mit seinem Bruder Paul Wilhelm das väterliche Unternehmen, das er nach dem Tod des Bruders (1847) allein weiterführte.

Werke

Tapeten (Dt. Tapetenmus. Kassel);

Erinnerungen an Bad Nenndorf, nach d. Natur gezeichnet v. J. Krauskopf, lithographiert als erster Versuch auf hess. Kalkschiefer v. C. A., 1823.

Literatur

A. Woringen, Jugenderinnerungen d. Fabrikanten K. H. A., in: Hessenland, 1907, S. 138, 156, 172, 185;

ThB.

Portraits

Ölgem. v. A. v. Menzel (Nat.gal. Berlin);

Aquarell, vielleicht v. Menzel (Dt. Tapetenmus. Kassel).

Literatur

zum Gesamtartikel: J. Hoffmeisters ges. Nachrr. üb. Künstler u. Kunsthandwerker in Hessen, hrsg. v. G. Prior, 1885, S. 6;

P. Heidelbach, Die Familie A., in: Heimatschollen, Nr. 4, 1933;

F. Machmar-B. Jacob, J. Ch. A. u. K. H. A., in: Lb. aus Kurhessen u. Waldeck III, 1942, S. 6-17 (*L u. P v. K. H. A*);

F. Machmar, A.sche Tapeten, in: Hessenland, Nr. 1, 1943 (*L*);

ders., Führer durch d. dt. Tapetenmus. Kassel, 1950, S. 36-38;

ThB.

Autor

Paul Adolf Kirchvogel

Empfohlene Zitierweise

, „Arnold, Karl“, in: Neue Deutsche Biographie 1 (1953), S. 383 [Onlinefassung];
URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
